POLITIK

Tel Aviv reagiert scharf

Erdogan wünscht Israel "Zerstörung und Elend"

31.03.2025, 20:58 Uhr

Artikel anhören

Erdogan sorgt mit seinen Ausfällen gegen Israel für einen diplomatischen Eklat.
(Foto: REUTERS)

Artikel teilen

Folgen auf:

Die Beziehungen zwischen Israel und der Türkei liegen am Boden. Ankara nennt die Terrorgruppe Hamas eine "Befreiungsorganisation". Nun wütet Erdogan gegen das Land. Die Reaktion kommt prompt.

Der türkische Präsident Recep Tayyip Erdogan hat mit einer heftigen Verbalattacke eine erneute diplomatische Krise mit Israel ausgelöst. "Möge mein Gott (...) Zerstörung und Elend über das zionistische Israel bringen", sagte Erdogan in einer Rede nach dem Gebet zu Beginn des Zuckerfestes.

Israels Außenminister Gideon Saar verurteilte die Aussagen und schrieb auf der Plattform X: "Diktator Erdogan hat sein antisemitisches Gesicht gezeigt." Erdogan sei für die Region und sein eigenes Volk eine Gefahr.

Kurz darauf folgte eine scharfe Erwiderung aus Ankara. Das türkische Außenministerium nannte die Aussagen Saars "unverschämt". Der türkische Kommunikationsdirektor Fahrettin Altun wies den Vorwurf des Antisemitismus zurück und deutete Erdogans Aussagen als "mutigen Widerstand gegen zionistische Schikanen und Diffamierungen".

POLITIK 30.03.25

Trotz Polizeigewalt und Drohungen

Überwältigender Protest wütender Türken gegen Erdogan

Die Beziehungen zwischen Israel und der Türkei sind auf einem historischen Tiefpunkt. Erdogan hatte die Ermordung vieler Hundert israelischer Zivilisten beim Terrorangriff am 7. Oktober 2023 zwar verurteilt, die dafür verantwortliche Hamas aber später als "Befreiungsorganisation" bezeichnet.

Israel dagegen hatte er in der Vergangenheit als "Terrorstaat" bezeichnet, Israels

Ministerpräsidenten Benjamin Netanjahu mit Adolf Hitler verglichen und dem Land einen "Genozid" an den Palästinensern vorgeworfen. Offiziell plädiert er für eine Zweistaatenlösung in den Grenzen von 1967.

Quelle: ntv.de, jwu/dpa

Recep Tayyip Erdogan | Türkei | Israel | Israel-Krieg | Palästina | Palästinenser | Antisemitismus | Kriege und Konflikte